



Landratsamt Ebersberg

SG Wirtschaftsförderung & Regionalmanagement

TOP 4

Bericht über Hauptbereisung zur Zertifizierung als „Fahrradfreundliche Kommune in Bayern“

ULV-Ausschuss am 29. November 2021

Rückblick

Grundsatzbeschluss zur Radverkehrsförderung am 25.05.20

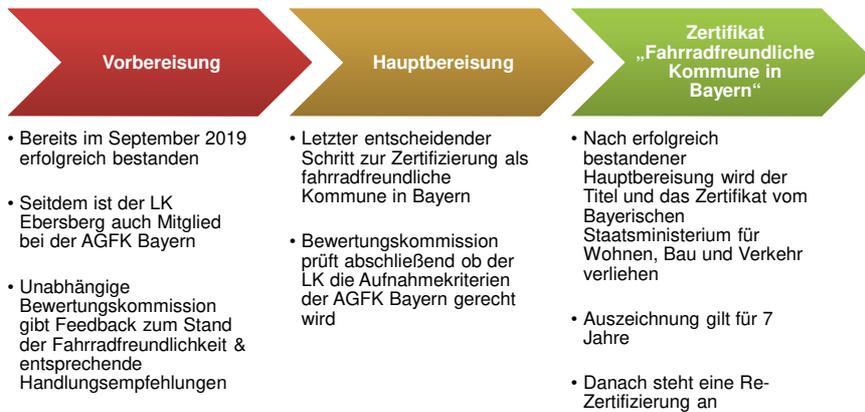
- Der Landkreis strebt die Auszeichnung „Fahrradfreundliche Kommune in Bayern“ an
→ Um den Titel zu erhalten, müssen verschiedene [Kriterien](#) der Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Kommune in Bayern e.V. (AGFK) erfüllt werden

Über die AGFK

- Die AGFK Bayern wird von der Bayerischen Landesregierung unterstützt
- Ziel: Förderung des Radverkehrs, insbesondere in der Nahmobilität
- Ist ein Netzwerk von bayerischen Kommunen
- Trägt zum regelmäßigen Erfahrungsaustausch bei

Ablauf

Zertifizierung als fahrradfreundliche Kommune



Folie 11 von 17

ULV-Ausschuss: Montag, den 29. November 2021



Hauptbereitung im LK Ebersberg

Zertifizierung als fahrradfreundliche Kommune am 15.09.2021

Ankommen ab	09:30 Uhr
Vormittag	10:00 Uhr
	Begrüßung durch den Bürgermeister oder den Landrat
	Begrüßung durch einen Vertreter der AGFK Bayern
	Begrüßung durch einen Vertreter der Fraktionen im Bayer. Landtag
	Präsentation der Kommune mit Rückfragemöglichkeit (siehe Hinweise unten)
Mittagessen	12:00 Uhr – 13:15 Uhr
Nachmittag	13:30 Uhr
	Fahradexkursion (max. 2,5 Stunden – max. 10 km)
	16.00 Uhr Rückzug der Bewertungskommission (extra Raum) und
Ergebnisbekanntgabe	gegen 16:30 Uhr



Folie 12 von 17

ULV-Ausschuss: Montag, den 29. November 2021



Hauptbereisung im LK Ebersberg

Zertifizierung als fahrradfreundliche Kommune am 15.09.2021

Fahradexkursion am Nachmittag



Folie 13 von 17

ULV-Ausschuss: Montag, den 29. November 2021

Hauptbereisung im LK Ebersberg

Zertifizierung als fahrradfreundliche Kommune am 15.09.2021

Fahradexkursion am Nachmittag



Streckenabschnitt	Haltepunkt	km
Sparkassenplatz Ebersberg	Saal der ehemaligen KSK	0,00
1 Münchner Straße	Supermarkt Aldi	1,00
2 Münchner Straße	kreis eigene Dreifachturnhalle	1,40
3 Eichenalle		1,60
4 Aßlkofen		2,00
5 Paul-Brandmeier-Weg		3,00
6 Paul-Brandmeier-Weg	Querung Staatsstraße	3,80
7 Gemeindeverbindungsstraße nach Nettelkofen		4,50
8 Kreisstraße EBE 8		6,00
9 Bahnhof Grafing Bahnhof	Bahnhof	
10 Kreisstraße EBE 8		7,00
11 Kreisstraße EBE 8/EBE 13	Kreisverkehr	7,50
12 Kreisstraße EBE 13		8,00
13 Jahnstraße Grafing	Gymnasium Grafing	9,00
14 Marktplatz Grafing	Marktplatz	10,00
15 Kapellenstraße Grafing	Johann - Comenius - Schule	11,00
16 Staatsstraße 2080		13,00
17 Kapser Berg	Am Doktorbanki	14,00
18 S-Bahnhof Ebersberg	Bahnhof	15,00
19 Dr.-Wintrich-Straße Ebersberg		15,50
20 Sparkassenplatz Ebersberg	Saal der ehemaligen KSK	15,70

Folie 14 von 17

ULV-Ausschuss: Montag, den 29. November 2021

Hauptbereisung im LK Ebersberg

Zertifizierung als fahrradfreundliche Kommune am 15.09.2021



Folie 15 von 17

ULV-Ausschuss: Montag, den 29. November 2021

Hauptbereisung im LK Ebersberg

Zertifizierung als fahrradfreundliche Kommune am 15.09.2021

Ergebnis: Der LK Ebersberg wird dem StMB vorgeschlagen, das Zertifikat „Fahrradfreundliche Kommune in Bayern“ zu erhalten

Preisverleihung: ist für Januar 2022 geplant

- sowohl in Politik als auch in Verwaltung großes Engagement und Motivation den Radverkehr zu fördern
- Regelmäßige Fortschreibung des Radwegebauprogramms inkl. Priorisierung, jährlicher Beschluss zur Umsetzung der Maßnahmen
- Kreisangehörige Kommunen haben Ansprechpartner im Bereich Radverkehr benannt, gute Vernetzung
- Gute Zusammenarbeit mit dem örtlichen ADFC, Vertrag zur Qualitätssicherung
- Landkreis nimmt Rolle als Impulsgeber für Kommunen wahr, geplantes Handout für Kommunen
- Es wurden durch die Stelle der Radverkehrsbeauftragten sowie für den Grunderwerb weitere personelle Kapazitäten geschaffen
- Förderung der Nahmobilität (ÖPNV, Car-Sharing)
- Radverkehrsförderung wird als Daueraufgabe wahrgenommen

 **LANDKREIS
EBERSBERG**

 **Landratsamt
Ebersberg**

Folie 16 von 17

ULV-Ausschuss: Montag, den 29. November 2021

Hauptbereisung im LK Ebersberg

Zertifizierung als fahrradfreundliche Kommune am 15.09.2021

Handlungsempfehlungen

- Poller und Umlaufsperrern hinsichtlich ihrer Notwendigkeit prüfen; wenn Entfernung nicht möglich ist, dann sichtbar machen (reflektierende Folie, tropfenförmige Markierung)
- Generell sollte noch stärker auf eine eindeutige Führung des Radverkehrs geachtet werden, beispielsweise durch Beschilderung oder Piktogramme
- Unfallzahlen: Radverkehr genauer analysieren, Verkehrsschauen auch mit dem Fahrrad durchführen
- Digitales Beschilderungskataster mittelfristig umsetzen